

# Geschichte 114 Jahre Christuskirche Eislingen:

Stand: 13.05.2020

	Politik, Kirche und Kultur	Eislingen	Christuskirchengemeinde	Personen
1856			Groß- und Kleineislingen werden von der Pfarrei Holzheim getrennt und selbst Pfarrei mit Sitz in Kleineislingen	Pfr. <b>Rudolf Kausler</b> 1811 - 1874
...				
1897			Gründung ev. Arbeiterverein Großeislingen	
1898		Neues kath. Schulhaus in Großeislingen, bei Kirche erbaut.	Erwerb Bauplatz für evang. Kirche in Großeislingen	
1899			Gründung Ev. Arbeiterverein Großeislingen	
1900	1. Zeppelinflug S. Freud: Traumdeutung			
1901				
1902				
1903	erster Teddybär		<b>Großeislingen wird selbständige evang. Pfarrei</b> 1.10.: 1. evang. Pfarrer in Großeislingen: Pfr.verweser Theodor Lang. Provisor. Gemeinderaum im evang. Schulhaus	1903 – 07: <b>Pfarrverweser Lang</b>
1904	Gründung BASF		10.7.: Beschluss Kirchbau	
1905	Friedensnobelpreis an Bertha von Suttner A. Einstein: Relativitätstheorie	Evang. Schulhaus mit Lehrerwohngebäude (Öschstraße) erbaut.	1.4.: 1. Spatenstich 15.5.: Grundsteinlegung Kirche. Architekten: Böklen und Feil, Stuttgart. Gründung der Evang. Kleinkinderpflegevereins und Bau der Kleinkinderschule mit Krankenpflegestation 5.11.: Einweihung „Kinderschule“	7.11.: <b>Schwester Berta Roser</b> (Großheppach; bis 1951!)
1906	Beginn des Flottenwettrüstens Deutsches Reich/Großbrit.		<b>15.7. Einweihung Kirche</b> Orgel (19 Register) und zwei Glocken Predigt zu Mt 20,28. Kirchenchor: 1. Auftritt 5.11.: Eröffnung der evang. Krankenpflegestation	<b>Lehrer Reißer</b> ist 1. Leiter des KC (Kranken-) <b>Schwester Marie Martin</b> , Diak SHA David Schwarz wird 1. Mesner der Christuskirche
1907		Gründung Ventzki Eislingen	Bau des Pfarrhauses	<b>Pfr.verweser Metzger</b> Kirchenmusik: <b>Oberlehrer Bonnet</b> wird Organist und Leiter von Kirchen- und Leichenchor (bis 1926)
1908		Eislinger Gaswerk 13.12.: Gründung Ortsgruppe des Albvereins	(?) Gründung des Evang. Jungfrauenvereins durch Frl. Rosalie Zeller	1908 – 1914: wechselnde Pfr.verweser: <b>Häring (bis 7/1912), Brey und Schreiber</b>
1909			Kindergarten erhält Wasseranschluss	
1910	K. May: Winnetou			
1911		3.6. katastrophales Krummhochwasser		
1912			Gründung Evang. Jugendverein Eislingen 10/1912 bis 9/1913: gem. Godi wg. Umbau Kirche Kleineislingen.	
1913		Neueinweihung vergrößerte Lutherkirche	9.11.13: Gründung Ev. Arbeiterinnenverein	
1914	August: 1. Weltkrieg	Gründung 1. FC Eislingen 10.9. G. Geiger: erster Gefallener; 275 Eisl. im Feld		04.06.1914 – 1929: 1. ständiger Pfarrer: <b>Pfr. Marquardt</b>

1915	Herbst: Rationierung aller wichtigen Lebensmittel			
1916				
1917	6.4. USA erklären dem Dt. Reich den Krieg	Kriegsgefangene als Ern- tehhelfer	28.06. Kirchenglocken müssen abge- liefert werden	
1918	9.11. Kaiser Wil- helm dankt ab. 11.11. Waffenstill- stand 200 000 Todesop- fer durch Grip- pepidemie	10.11. Wahl von Arbeiter- und Bauernräten in Groß- und Kleineislingen 19.11. Soldaten kehren heim		
1919	Trennung von Staat und Kirche	Aus Cäcilia und Eintracht entsteht der Liederkranz April: Generalstreik	Durch Weltkrieg und Inflation kommen Kinderpflege- und Krankenpflegever- ein in Finanznot.	
1920	Beginn Inflation			
1921				
1922		GE: Friedhofserweiterung und Gefallenendenkmal	Kirchenmusik/Jugendarbeit: Gründung Posaunenchor des CVJM Eislingen (April)	
1923	Höhepunkt der Inflation. Nov: Efü der „Rentenmark“			
1924		verstärkte Auswanderung va. in USA 4.9. Krummhochwasser 26.11.: 1. Eisl. Zeitung		
1925		Volkszählung: KE: 4144 Einw. GE: 3297 Einw.		
1926				1926 – 56: <b>Herr Beißwanger</b> ist Organist und Chorleiter; Frau Erika Herbolzheimer (damals Zeller) wird Hilfsorganistin (bis 1948)
1927			Durchbruch König- straße zur Sala- cher Straße	
1928				
1929	14.10. Schwarzer Freitag an der Börse		Gründung des Frauenmissions- gebetsbunds, Gruppe Eislingen	27.10.29 Abschied <b>Pfr. Marquardt</b> 11.05.1929 – 1952: <b>Pfr. Hermann Schwegelbauer</b>
1930	Weltwirtschafts- krise			
1931		Mineralwasserbohrung an der Poststraße: Barba- rossabrunnen	Gemeindefest 25 Jahre Kirche im Gasthaus Ritter	
1932	hohe Arbeitslosig- keit	Mineralbohrung Göppin- ger Straße - Umlandbrun- nen		
1933	30.1.: Machtergrei- fung der NSDAP	15.03. Verhaftung der KPD-ler Groß- und Kleineislingen werden vereinigt (1.8.) und zur Stadt erhoben (24.9.). 1. Bürgermeister: H.Schuster Volkszählung: KE: 4589 Einw. GE: 4463 Einw. 30.10. Vermögen von SPD u KPD u . ihrer Ver- eine wird konfisziert	Die evang. Kirche in Eislingen Nord erhält den Namen „Christuskirche“ (wg. Chorbild), die Kirche in E.-Süd „Lutherkirche“. Bildung der Gesamtkirchengemeinde Eislingen/F  26.11. NSDAP lädt zu Godi in den Kirchen	29.01.33 + <b>Pfr. Dr. Engel</b>
1934				
1935				

1936	Reichstagswahl: 99% für Einh.-liste der NSDAP	1. Wochenmarkt		
1937	RAB Stuttgart - Ulm	endgültige Aufhebung der Bek.schulen	20.12. Baubeschluss Gemeindehaus Chr.Kirche	
1938	Anschluss Öster- reichs	78 Rinder sterben an der Maul- und Klauenseuche Fabrikant Fleischer „wandert aus“.		
1939	28.8. Lebensmit- telkarten 1.9.: Überfall auf Polen	Siedlung „auf der Strutt“ 6.10. 343 Evakuierte aus „grenznahen Gefahrengeländen“ treffen ein		
1940		25.5. Beschlagnahmung der Glocken Bau von Stellungen für Flakgeschütze	Einweihung des Gemeindehauses (Godi im Winter im Gemeindehaus)	
1941				
1942		Die Glocken der Eislinger Kirchen werden eingezo- gen.	Glocken weg!	
1943		10 172 Einw.; bis Januar 108 Kriegstote in Eislingen		
1944				(Kranken-)Schwester Paula Sihler (bis 1959)
1945	8.5. Deutschland kapituliert.	2.4.: Luftangriff auf Eislingen 20.4.: Einmarsch der Amerikaner – keine Kämpfe 4.5. EZ erscheint wieder 7.5. NS-Straßennamen werden wieder geändert 6.10. Rückführung der Fremdarbeiter beginnt 3.12. Unterricht beginnt		
1946		27.01. Freie demokratische Gemeinderatswahl August: 45 Typhusranke bis September kommen 2100 Ostflüchtlinge nach Eislingen; 650 Evakuierte		
1947		April: erneut Typhus	Erweiterung der Orgel auf 30 Register Bezirksposaunentag: 25 Jahre PC	
1948	20.6. Einführung der D-Mark in den Westzonen 24.6. Berlinblocka- de	Typhus: Wasserversorgung wird überprüft, Schulen geschlossen, 147 Erkrankte, 17 Tote. 7.5.: Neuer BM: Erwin Maier Erweiterung Friedhof N.		13.03. Beerdigung Fräulein Frida Rosalie Zeller
1949	Theodor Heuss 1. Bundespräsident Konrad Adenauer 1. Bundeskanzler	bis Sept. Rückkehr von 50 Eislingern aus russ. Kriegsgefangenschaft; 240 werden noch vermisst. Fällung der Dorfllinde Krummwälden		
1950	Aufhebung der Lebensmittelratio- nierung	neue Glocken für die Lutherkirche		
1951		neue Glocken Markuskirche Bauplanung Vogelgarten	drei (?) neue Glocken für die Christuskirche	4.4.51: Tod von Schwester Berta, kurz vor dem Ruhestand 10.04. 51 – 1969: Schwester Frida Schäufole (Kindergarten)
1952		neues Schlosstheater eröffnet Krummwälden: Nach 360 Jahren Unterbrechung wieder regelmäßige kath. und evang. Gottesdienste in der Jakobuskirche		1952 – 1973: Pfarrer Christian Dürr ? Herr Witte: Organist und Chorleiter Gustav Dannenmann beginnt als Kinderkirchmitarbeiter (bis ?)
1953		Krummwälden: Bau des Dorfgemeinschaftshauses Vogelgarten: 80 Sied- lungshäuser mit 266 Wohnungen 4713 Flüchtl. u. Heimatvtr.	Elektrische Heizung für die Christus- kirche (bis dahin Godi im Winter im Gemeindehaus)	
1954	Wunder von Bern	49-54: Neubau v. 244 Gebäuden mit 517 Whng.		Manfred Schweiß wird Hilfsorganist

1955			Verbreiterung der Salacher Straße; Bau einer Gartenmauer zwischen Gemeindehaus und Kirche	
1956		letzte pferdebespannte Postkutsche	Kirchplatz wird neu gestaltet Kindergarten Chr.- Kirche wird erwei- tert	1956 – 1998 <b>Konrad Sihler:</b> Chorleiter und 1. Organist <b>Dieter Schmid:</b> 2. Organist
1957				
1958		17.8. Grundsteinlegung Liebfrauenkirche		Posaunenchor: <b>Manfred Schweiß</b> wird Chorleiter (bis 2001)
1959		18.4. Einweihung Dr. Engel-Realschule		1.4.: Gemeindecrankenschwester <b>Paula Sihler</b> in den Ruhestand verabschiedet
1960	Es wird gebaut!	26.6. Einweihung Luthergemeindehaus 12.6. Weihe der Liebfrauenkirche durch Bischof Leiprecht		
1961	13.8.: Bau der Berliner Mauer			
1962			<b>Aufhebung der Ges KiGem; Christusgemeinde erhält eigenes Haushalts-, Kassen- und Rech- nungswesen</b>	Mesneramt von <b>Adolf Ertl.</b> an <b>Karoli- ne Köder</b> <b>Werner Single</b> wird nebenberufl. Kirchenpfleger (bis 1972)
1963	Ermordung Ken- nedys	Aufhebung Mühlkanal Süd		
1964				
1965		Bebauungsplan Öscherweiterung	1.2.: provisor. 2. Kindergartengruppe im Gemein- dehaus 15.2.: Abschluss Innenrenovierung Christuskir- che: Entfernung vieler Jugendstilelemente	
1966		24.1.: Pappeln an der Göppinger Straße werden gefällt		
1967		3.12.: 1. Spatenstich St. Elisabeth neu 19.12.: Bahnüberführung eingeweiht		
1968			Kirchturm: Schwere Sturmschäden erzwingen Renovierung	
1969	Oktober: Regie- rung Brandt/Scheel	Bau Kaufstätte Fusion von TV und TG zur TSG Gymnasium eröffnet	Kirche: Erneuerung Glockenstuhl und Kirch- platz	28.12. Kindergarten: <b>Schwester Frida</b> geht in den Ruhestand
1970			15.11.: Kindergarten: Einweihung des Neubaus	1.1.: Erzieherin <b>Gerda Dannien</b> (bis 1974)
1971		18 301 Einwohner 11.6. Altersheim durch Weihbischof Herre eingeweiht. 22.11. Einweihung Schul- zentrum-Ösch, Haupt- u. Grundschule, Gymnasium		
1972	17.5. Ostverträge ab 26.8.: Olympia- de in München		1. Gemeindebrief 1. gemeinsame KGR-Sitzung St. Mar- kus und Christusgemeinde! Pfarrhaus: Einbau Zentralheizung Planung Orgelrenovierung beginnt.	28.1.: Verabschiedung <b>Pfr. Dürr</b> 27.5. Investitur <b>Pfr. Dilger</b>
1973			Renovierung Pfarrhaus 1973 – 1981: Pfarrer Hans Dilger	Kirchenpfleger <b>Oßwald</b> (bis 1996)
1974	Regierung Schmidt/Genscher	Gemeindeverw.verband Eislingen-Salach-Ottenb. Gründung der Nachbar- schaftshilfe 16.12. Übergabefeier des Eislinger Hallenbades Auffüllung des Mühlkanals Nord	Krummwälden, Jakobuskirche: Freilegung der Fresken Krankenpflegestation zieht aus Kin- dergartenaltbau aus	Kindergartenleiterin <b>Annemarie Kochendörfer,</b> <b>geb. Diekow</b>
1975		27.7.: 700 Jahre Krumm- wälden mit ökum. Gottes- dienst	Außenrenovierung Christuskirche	
1976			31.12.: Evang. Kleinkinderpflegeverein wird aufgelöst. Kirchengemeinde übernimmt Trägerschaft des Kinder-	

			gartens.	
1977		Gründung der ökumenischen Sozialstation		Gemeineschwester <b>Ruth Maier</b> geht, <b>Schwester Frida Dick</b> kommt. 1. Ausbildungsvikar: <b>Klaus Schwarz</b>
1978		Wahl Bürgermeister Frank 11.-18. Sept. 1. Eislinger Stadtfest		
1979		23.7. Einweihung Klinik am Eichert		2. Ausbildungsvikar: <b>Siegfried Schanz</b>
1980				
1981	Regierung Kohl/Genscher		Planung Gemeindehausneubau	5.7.81 Verabschiedung <b>Pfr. Dilger</b> Sept. - <b>U. Lauterbach</b> als Pfarrverweser eingetreten
1982		Aug. - Abbruch alter Eislinger Bahnhof 3.9.: Neue Unterführung	27.7. Abbruch altes GH, 5.8. Baubeginn GH 3.12. Richtfest GH	Aug.: Diakon <b>Achim Matteis</b> eingetreten.
1983	Menschenkette Neu-Ulm – Stuttgart gegen Atomraketen führt durch Eislingen	1. bis 11. Juli 3. Eislinger Stadtfest 50-jähriges Stadtjubiläum	25.9. Einweihung GH	
1984				
1985		26. Sept. Großbrand bei ZG, Firnis kocht über Kessel u. Gebäude brannte – 1 Mio Schaden. 14. Nov. Probebohrung für neuen Umlandbrunnen in der Talstraße	Gründung Projektchor Nov: „David“	Leitung des Projektchors: <b>J. Schweiß</b> und <b>A. Matteis</b> <b>Annemarie Kochendörfer</b> scheidet als Kindergarten-Leiterin aus. Nachfolgerin: <b>Elsy Kakassery</b>
1986		Wiederwahl Bürgermeister Frank 9. Juni Erster Spatenstich für Kindergarten u. Krankenpflegestation bei der Lutherkirche	16.10. 80-jähriges Bestehen Christuskirche	Okt. – <b>Frau Köder</b> Mesnerdienst beendet, Tochter <b>A. Rauscher</b> Mesnerdienst übernommen.
1987		Baubeginn Neue Feuerwache	Gemeindereise Thüringen-Sondershausen	1.4. <b>Elke Gaiser</b> eingetreten
1988		11. 5. Großbrand bei ZG 6.10. Einweihung der Stadtbücherei im renovierten Schloss.	Gemeindereise nach Israel	Aug. <b>Johannes Geiger</b> als Pfarrvikar eingetreten
1989	Die Mauer fällt!	April – Partnerstadt Villany/Ungarn Einweihung Neue Feuerwache	Syrien-Jordanienreise	Wechsel Sekretariat <b>Anni Paaz / Claudia Berger</b>
1990		Juni – Baubeginn Erweiterung Alten- u. Pflegeheim St. Elisabeth	Griechenlandreise	Pfarrer z.A. <b>Michael Graser</b> <b>Elsy Kakassery</b> scheidet als Kindergarten-Leiterin aus Nachfolgerin: <b>Brigitte Gölz</b>
1991		7./8. Juni- 125 Jahre Jubiläum Zeller u. Gmelin	Ägyptenreise 1. Flohmarkt	
1992		17.-20.Sept. -50 Jahre Dr. Engel-Realschule und 150. Geburtstag Dr. Theodor Engel Festwochenende von Stadt u. Schule		Wechsel Mesnerin Krummwälden <b>Emma Scheer - Annerose Kustermann</b>
1993				Pfarrerin z.A. <b>Beatrice Diebel</b>
1994		Wiederwahl Bürgermeister Frank		
1995				
1996		Einweihung Altenwohnungen St. Elisabeth	Neuer Kinderspielplatz im Kindergarten eingeweiht Gemeindereise Thüringen Neues Evangelisches Gesangbuch	Wechsel Kirchenpflege: <b>H. Osswald – Bärbel Hartmann</b>
1997			75 Jahre Posaunenchor	
1998	Regierung Schröder/Fischer	Gründung Stadtseniorenrat Bei Innenrenovierung von St. Jakob in Krummwälden wird der alte gotische Altar freigelegt.	Städt. Kindergartengruppe Sterntaler im Gemeindehaus Aug. – 2. Vors. des KGR Walter Harsert verstorben Sept. - Organist Konrad Sihler schwer erkrankt	Pfarrer <b>Wilfried Veese</b>
1999		7. Nov. 25 Jahre Volkshochschule Eislingen	April Einweihung Orgel Christuskirche	Pfarrerin z.A. <b>Annemei Mahler</b>
2000		2.Juli. Einweihung Aus-	Tschechien-Reise	

		segnungshalle Friedhof Nord 22. Oktober. Kirchenchor St. Markus 175 jäh. Bestehen		
2001		Baubeginn B 10 Partnerstadt Oyonnax Einweihung neue Orgel Lutherkirche		Wechsel PC <b>Manfred Schweiß - Stefan Renfftlen</b> wird Leiter des PC <b>Achim Matteis</b> ausgeschieden April: <b>Dieter Kim</b> Organist eingetreten. Einführung <b>Pfarrerin z.A. Annett Bräunlich-Comtesse</b> und <b>Pfarrer z.A. Tobias Comtesse</b> <b>Diakon Oliver Hofmann</b> eingetreten zu 50 %.
2002		10. Juli Saurierfunde beim Bau der neuen B 10		
2003			Blitzeinschlag Kirche	Verabschiedung <b>Pfr. Ulrich Lauterbach</b> Nov.: Einführung <b>Pfr. Frieder Dehlinger</b>
2004			27.3. Investitur Pfarrertrio (ABC, TC, FD) Pfarrhausrenovierung Gottesdienstzeitumstellung von 9.30 h auf 10 h	1.10. <b>Herr Hilsenbeck</b> geb. Hermann als Diakon (50%) eingetreten
2005	Regierung Merkel I bis 2009 /Münzfering - Steinmeier		Renovierungsbeginn Kirche u. Kindergarten	August: Tod Gustav Dannenmann und Tod Konrad Sihler
2006			Kirchenbezirk beschließt Pfarrstellenkürzung 100 Jahre-Festjahr Anbau KiGa-Bew.Raum 1. Trainee-Programm (EJW + PfA CK)	Wechsel Rechner Krankenpflegeverein: <b>Fritz Hermann Rau – Annemarie Schmid</b> Neue Organistin: 01.06.06 <b>Annedore Vandermoeten</b>
2007			Aus Kirchgeld wird „Eislinger Beitrag“ Grüner Gockel wird aktiv 1. KiSoWo im Luthergemeindehaus	EJW Vorstand neu: <b>David Reichart und Tobias Holl</b>
2008			Neuer KGR Zukunftswerkstatt KiGa am 15.11.08 – Vom Kindergarten zum Familienzentrum Kindergarten: Ki ab 2 Jahre Neu: Diakonie- und Krankenpflegeverein Verabschiedung Dekan Kunz Begrüßung Dekan Ulmer	Januar: <b>Walter Blum</b> weiterer Organist April: <b>Dorothea Sigel</b> neue KC-Leiterin
2009	10 Jahre Mauerfall Regierung Merkel II bis 2013/Westerwelle/Rösler	Ruhestand Horst Steiner, 1. Beigeordneter, Nachfolger Herbert Fitterling Vierfach-Mord in Eislingen	Zukunftswerkstatt KiGa am 15.05.09 Umgestaltung Bauklötzle Zertifizierung Grüner Gockel 21.10.: Erste gemeinsame KGR-Sitzung mit Luthergemeinde	Tod Mathilde Schmid und Herbert Buberl-Braun 01.02.: Wechsel im Kirchenpflegeramt von <b>Eberhard Schmid</b> zu <b>Susanne Brühl</b> 01.07.02 Verleihung der Johannes-Brenz-Medaille an Hellmut Dietelbach und Dieter Kauderer durch Prälantin Wulz
2010		BM Wahl in Eislingen Klaus Heininger wird gewählt	Photovoltaik Gem.Haus Gemeinsame Visitation mit Luthergemeinde Abbau der alten Zäune Umwidmung Teil des Pfarrgartens zum Kirchengelände Gemeindehausdach im Sommer neu gedämmt Schallisolierung im Gemeindehaus, gr. + kl. Saal, Foyer, neue Beleuchtung, Leinwand eingebaut Arbeitskreis Kircheninnenrenovierung gegründet	
2011			Fertigstellung der Umgestaltung Außengelände Gründung Kinder- und Familienzentrum Leiterin: Brigitte Gözl Zukunftswerkstatt Kircheninnenrenovierung	Januar: <b>Rainer Hasert</b> neuer KC-Leiter
2012		01.01.2012 Eislingen wird Große Kreisstadt OB Klaus Heininger	08.08.2012: Abriss alte Villa Rosalie und Baubeginn Neue Rosalie (erster Spatenstich:14.09.2012) 100 Jahre EJW	Neue Kirchenpflegerin <b>Heike Reinhardt</b> Heirat Pfarrer Frieder Dehlinger und Elke Dehlinger
2013	Regierung Merkel III 2013-2017 (Gab-		März: Einbruch im Pfarrhaus Mai: Beschluss Gesamtkirchengemeinde Eislingen-Ottenbach zum 1.1.15	21.07.2013 Verabschiedung Diakon <b>Tino Hilsenbeck</b> , tritt ab 01.09.2013 eine Stelle als

	riel, Steinmeier)		Sept.: Beschluss zum Bau eines Pfarrhauses für die 2. Pfarrstelle 20.10.13: Einweihung Neue Rosalie 1. Advent: Wahlen zu Synode und KGR	Pfarrer in Bartholomä an. Der Kirchenbezirk streicht die 50% Diakonienstelle.
<b>2014</b>			12.01.2014 Amtsverpflichtung des neuen KGR 01.09.14 Baubeginn Pfarrhaus 2 15.10.14 Die Gründung der GesKG Eisligen-Ottenbach zum 1.1.15 scheidet am Votum des Luther-KGR	19.03.2014 Pfarrerin <b>ABC und TC</b> werden in Göppingen Stadtkirche-Oberhofen als neue Pfarrer gewählt Verabschiedung beim Gemeindefest am 29.06.2014, Ausscheiden zum 30.07.14. KiPfl <b>Heike Reinhardt</b> kündigt zum 30.06.2014 01.04.14 Ausbildungsvikar <b>Matthias Herrmann</b> beginnt seinen Dienst 01.11.14 Pfarrerin z.A. <b>Miriam Guillet</b> beginnt ihren Dienst.
<b>2015</b>			Zum 01.01.15 wird Ottenbach durch eine Grenzverschiebung Teil der neuen <b>Christuskirchengemeinde Eisligen-Ottenbach</b> .  GD-Zeit-Umstellung von 10.00 Uhr auf 10.15 Uhr in der Chr.Kirche  September: Pfarrhaus 2 wird von Familie Guillet bezogen	01.02.15 <b>Gitta Maunz</b> nimmt ihren Dienst als neue Kirchenpflegerin auf. Ihr Dienst wird erweitert um Bau- und Personalverwaltung (28 Wochenstunden) 21.04.2015 <b>Philippe Louis Guillet</b> wird geboren 01.05.15 Sozialdiakonische Stelle Ehrenamtsförderung wird besetzt mit <b>Hannelore Schnitzler</b> Tod von <b>Manfred Schweiß</b> Tod von <b>Dieter Kauderer</b> 1. Dorfweihnacht in Ottenbach
<b>2016</b>			Das Untergeschoss des Gemeindehauses wird umgebaut, ein behindertengerechter Zugang wird geschaffen. 14.10.2016 Revalidierung Grüner Gockel	21.06.16 Pfarrer <b>Frederik Guillet</b> beginnt seinen Dienst als Pfarrer in Stellenteilung mit Pfarrerin <b>Miriam Guillet</b> . 24.07.16 Verabschiedung von Vikar <b>Matthias Herrmann</b> nach Beendigung seiner Ausbildung. Steffen Zimmermann wird Vorsitzender des Ortsausschusses Ottenbach 01.10.16 <b>Ausbildungsvikar Johannes Seule</b> beginnt seinen Dienst.
<b>2017</b>	Regierung Merkel IV 2017- (Scholz)			05.03.2017 Investitur <b>Miriam und Frederik Guillet</b> durch Dekan Rolf Ulmer 15.11.2017 <b>Wiederwahl Kirchenpflegerin Gitta Maunz</b> zum 01.02.2018 auf 8 Jahre
<b>2018</b>			7 Eisliger Trainee-Programm	13.01.2018 <b>Noemie Sophie Guillet</b> wird geboren Tod von <b>Erika Sihler</b> 16.12.2018 Verabschiedung <b>Claudia Berger</b> als Gemeindebüro-Leiterin aufgrund ihres Eintritts in den Ruhestand zum 01.01.2019 31.12.2019 Ausscheiden von <b>Rainer Hasert</b> als Leiter des Kirchenchors
<b>2019</b>			30.03.2019 Stolpersteinverlegung für Hermann Schrag, Jahnstr. 5 1. Advent: Wahlen zu Synode und KGR	01.01.2019 Eintritt <b>Stefanie Just</b> als neue Gemeindebüro-Leiterin 24.01.2019 <b>Kay Mario Ocker</b> übernimmt die Leitung des Kirchenchors <b>Verena Zahn</b> übernimmt Orgeldienst anteilig von Walter Bum Tod von <b>Fritz Rau</b> , früher Rechner des Krankenpflegevereins Tod von <b>Manfred Gehrner</b> , früher KGR-Mitglied und Mitglied im Orgelbau- und Kirchenmusik-Ausschuss
<b>2020</b>			12.01.2020 Amtsverpflichtung des neuen KGR CORONA-PANDEMIE< Alle Aktivitäten in der Christuskirchengemeinde einschließlich Gottesdienste sind abgesagt. 10.05.2020 Wiederbeginn der Gottes-	12.01.2020 Verleihung der Johannes-Brenz-Medaille an <b>Ingrid Sing</b> durch Pfarrer Dehlinger 14.01.2020 <b>Pfarrer Dehlinger</b> gibt bekannt, dass er das Amt des Pfarrers für Kirchenmusik in der Ev. Landeskirche übernimmt und damit als Pfarrer der

			dienste	<p>Christuskirche zum 14.06.2020 ausscheidet</p> <p>01.05.2020 Frau Pfarrerin <b>Ursula Pelkner</b> übernimmt die geschäftsführenden Tätigkeiten von Pfarrer Dehlinger bis zur Wahl eines/einer Nachfolger/in</p> <p>04.05.2020 <b>Pfarrer Guillet</b> gibt bekannt, dass er die Stelle wechselt. Aus familiären Gründen wird die Familie ihren Wohnsitz nach Freiburg verlegen.</p> <p>05.05.2020 Tod von <b>Hellmut Dietelbach</b>, langjähriger Prädikant</p>
--	--	--	---------	--